

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Performa Nord - Eigenbetrieb des Landes Bremen, Geschäftsbereich Bundesbau

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: 256522 GRBM Neubau Triogebäude - TGA 1.7

Beschreibung: Beabsichtigt ist die Beauftragung nach RBBau von:

- Leistungen Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung (ALG 1.7) nach Teil 4, Abschnitt

2, HOAI (2021) ab LPH 2 (anteilig 50%) , LPH 3+5-8 als Stufenvertrag (LPH 2(anteilig)

+ 3 = 1. Stufe (EW Bau Erstellung)

LPH 5-8 = 2. Stufe (Planung- und Durchführung))

Kurze Beschreibung der Maßnahme:

Die Liegenschaft der Delmetal-Kaserne Delmenhorst befindet sich an der Abernettstraße

200 in 27755 Delmenhorst.

Die Delmetal-Kaserne beherbergt logistische Einheiten, die für die Materialversorgung im Einsatz zuständig sind. Der Schwerpunkt liegt auf Transport, Instandsetzung und logistischer Unterstützung.

Gefordert wird der Neubau eines Triogebäudes TYP 3 gemäß Vorgaben der Musterplanung

(Planungshilfe für Wirtschafts- und Betreuungsgebäude der Bundeswehr) sowie der Bereichsvorschrift

C 1810/ 0-6230 in unmittelbarer Nähe zum geplanten Wirtschaftsgebäude.

In unmittelbarer Nähe zum Neubau Truppenküche mit einem Zugang, wird das Triogebäude

unter Berücksichtigung des Baumbestands und des Grenzabstands errichtet. Rückseitig erfolgen die Anlieferung und die Müllentsorgung über eine bereits im Rahmen der Truppenküche

geplante und zu erweiternde asphaltierte Zuwegung.

Die Gebäudekubatur ergibt sich aus den Funktionen im inneren. Die Räume Zugang, Foyer,

Ausgabe, Kiosk, Gastraum sowie die Clubräume samt Sanitäreinrichtungen für Gäste ergeben einen überwiegend in holzbauweise zu erstellenden eingeschossigen Baukörper, der als

Treffpunkt und Gemeinschaftseinrichtung dient. Der zweite Baukörper mit Küche und seinen Nebenräumen, Teilkeller für Technikräume, sowie der aufgesetzten Lüftungszentrale

werden in Mauerwerks- und Stahlbetonbauweise errichtet.

Der überwiegend eingeschossige Baukörper mit seinem begrünten Flachdach und dem Dach

der Lüftungszentrale dienen der Aufstellung einer Photovoltaikanlage. Der für Gäste zugängliche Bereich ist grundsätzlich barrierefrei.

Die Entwicklung eines wirtschaftlichen und kostengünstigen Konzeptes ist vorrangiges Ziel. Es werden ganzheitliche Grundsätze zum nachhaltigen Planen und Bauen, Betreiben

und Unterhalten, sowie zur späteren

Nutzung der Liegenschaft berücksichtigt. Der Leitfaden Nachhaltiges Bauen wird im Grundsatz

beachtet und eine sinngemäße Anwendung durchgeführt. Es werden die Steckbriefe

1.1.6

"Risiken für die lokale Umwelt" und 3.1.3 "Innenraumlufthygiene" berücksichtigt sowie die Ersatzverfahren für die Ökobilanz (LCA) und für die gebäudebezogenen Kosten im Lebenszyklus (LCC) angewendet.

Kennung des Verfahrens: 1e426133-f288-4e20-ac78-8106f0c4547b

Interne Kennung: V0562/2026

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Vorinformation zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71000000 *Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Delmenhorst

Postleitzahl: 27755

NUTS-3-Code: *Delmenhorst, Kreisfreie Stadt (DE941)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Rügen sind ausschließlich an den unter Beschaffer genannten Auftraggeber zu senden.

2. Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen

gefordert, sind sie - soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden - inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.

3. Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen:

Bewerber/Bieter können Auskünfte zum Vergabeverfahren einholen.

Entsprechende Fragen

und
Anforderung weiterer Informationen (Bieterfragen) sind ausschließlich in
Textform
über das Vergabeportal <https://vergabe.bremen.de/> zu richten.

Telefonische oder Telefax eingereichte Fragen sind unzulässig und werden nicht
beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Bildung krimineller Vereinigungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Betrug oder Subventionsbetrug: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Insolvenz: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Interessenkonflikt: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbeurteilung: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Schwere Verfehlung: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB.

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 und 124 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: 256522 GRBM Neubau Triogebäude - TGA 1.7

Beschreibung: Beabsichtigt ist die Beauftragung nach RBBau von:

- Leistungen Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung (ALG 1.7) nach Teil 4, Abschnitt

2, HOAI (2021) ab LPH 2 (anteilig 50%) , LPH 3+5-8 als Stufenvertrag (LPH 2(anteilig)

+ 3 = 1. Stufe (EW Bau Erstellung)

LPH 5-8 = 2. Stufe (Planung- und Durchführung))

Kurze Beschreibung der Maßnahme:

Die Liegenschaft der Delmetal-Kaserne Delmenhorst befindet sich an der Abernettstraße

200 in 27755 Delmenhorst.

Die Delmetal-Kaserne beherbergt logistische Einheiten, die für die Materialversorgung im Einsatz zuständig sind. Der Schwerpunkt liegt auf Transport, Instandsetzung und

logistischer Unterstützung.

Gefordert wird der Neubau eines Triogebäudes TYP 3 gemäß Vorgaben der Musterplanung (Planungshilfe für Wirtschafts- und Betreuungsgebäude der Bundeswehr) sowie der Bereichsvorschrift C 1810/ 0-6230 in unmittelbarer Nähe zum geplanten Wirtschaftsgebäude.

In unmittelbarer Nähe zum Neubau Truppenküche mit einem Zugang, wird das Triogebäude unter Berücksichtigung des Baumbestands und des Grenzabstands errichtet. Rückseitig erfolgen die Anlieferung und die Müllentsorgung über eine bereits im Rahmen der Truppenküche geplante und zu erweiternde asphaltierte Zuwegung. Die Gebäudekubatur ergibt sich aus den Funktionen im inneren. Die Räume Zugang, Foyer, Ausgabe, Kiosk, Gastraum sowie die Clubräume samt Sanitäranlagen für Gäste ergeben einen überwiegend in holzbauweise zu erstellenden eingeschossigen Baukörper, der als Treffpunkt und Gemeinschaftseinrichtung dient. Der zweite Baukörper mit Küche und seinen Nebenräumen, Teilkeller für Technikräume, sowie der aufgesetzten Lüftungszentrale werden in Mauerwerks- und Stahlbetonbauweise errichtet. Der überwiegend eingeschossige Baukörper mit seinem begrünten Flachdach und dem Dach der Lüftungszentrale dienen der Aufstellung einer Photovoltaikanlage. Der für Gäste zugängliche Bereich ist grundsätzlich barrierefrei. Die Entwicklung eines wirtschaftlichen und kostengünstigen Konzeptes ist vorrangiges Ziel. Es werden ganzheitliche Grundsätze zum nachhaltigen Planen und Bauen, Betreiben und Unterhalten, sowie zur späteren Nutzung der Liegenschaft berücksichtigt. Der Leitfaden Nachhaltiges Bauen wird im Grundsatz beachtet und eine sinngemäße Anwendung durchgeführt. Es werden die Steckbriefe 1.1.6 "Risiken für die lokale Umwelt" und 3.1.3 "Innenraumlufthygiene" berücksichtigt sowie die Ersatzverfahren für die Ökobilanz (LCA) und für die gebäudebezogenen Kosten im Lebenszyklus (LCC) angewendet.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenvertrag als HOAI-Vertrag, RBBau LPH 5-8 nach Erteilung Planungs- und Durchführungsauftrag vorraussichtl. 09/2028- 02/2032

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Delmenhorst

Postleitzahl: 27755

NUTS-3-Code: *Delmenhorst, Kreisfreie Stadt (DE941)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2032

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für den Teilnahmeantrag*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *nein*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *ja*

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 520767-2026

Zusätzliche Informationen: *#Besonders auch geeignet für:freelance#,
#Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders
auch geeignet für:other-sme#*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: *Benennung der technischen
Fachkräfte und technischen Ausrüstung zur Qualitätssicherung*

**Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur
zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen**

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: *Nennung und Beschreibung der
erbrachten Leistungen bei insg. 3 Referenzen mit vergl.*

*Planungsanforderungen zur Bauaufgabe mit folgenden Kriterien: je
Referenz sind anzugeben:*

- Projektname

- Ansprechpartner Bauherr (Anschrift, Name, Telefonnummer)

- Vertragsverhältnis zu Auftraggeber (z.B. alleiniger AN; NU; ARGE)
- Beschreibung in Wort und Bild mit Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Planungsanforderung der Referenz mit der Bauaufgabe,
- Angaben zum eigenen Honorar in EUR brutto mit Nennung wesentlicher Honorarparameter,
- Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) sowie Gesamtkosten,
- Vergleich Kostenberechnung mit Kostenfeststellung (-anschlag) in EUR mit Erläuterung bei Abweichungen
- Angabe Planungszeit / Bauzeit,
- Aktuelles Referenz-/Bestätigungsschreiben des AG,
- Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LPH nach HOAI) insbesondere bei noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben mit Angabe des akt. Leistungsstandes entspr. den LPH der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. LPH nach HOAI.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Angabe von Name, Qualifikation, Berufserfahrung, Mitarbeit bei vergleichbaren Projekten (in der entspr. Fachdisziplin) und Beispielreferenzen der Personen, die die geforderten Leistungen tatsächlich erbringen sollen. Insbesondere: des Projektleiters / der Projektleiterin (Qualifikation mind. Studium mit Abschluss Dipl.-Ing./Bachelor/Master oder vergleichbar), dessen Stellvertreter/in, ein weiterer Projektmitarbeiter/in. Für den Projektleiter/in ist die Erfahrung/ Mitarbeit als Projektleiter bei vergl. Projekten oder bei den Beispielreferenzen zu benennen. Die Vergleichbarkeit von persönlichen Referenzen hinsichtlich Schwierigkeit, Größe, Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschrieb/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Zahl der Beschäftigten im jährlichen Mittel der letzten 3 Jahre:

- Führungskräfte einschl. Projektleiter/innen
- sonstige fest angestellte Beschäftigte (ohne Auszubildende)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur

zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3.000.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 3.000.000 EUR lt. RBBau beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Alternativ kann im Auftragsfall eine Erklärung über den Abschluss dieser entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung vorgelegt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sind die Informationen zum Umsatz ("allgemeiner" oder spezifischer Umsatz) nicht für den gesamten vorgegebenen Zeitraum erhältlich, geben Sie bitte an, an welchem Datum das Unternehmen gegründet wurde oder seine Tätigkeit aufgenommen hat

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des ("allgemeinen") Jahresumsatzes des Unternehmens in der Anzahl von den letzten 3 Geschäftsjahren

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des ("spezifischen") Jahresumsatzes des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in der Anzahl von den letzten 3 Geschäftsjahren

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Architektenkammer/
Ingenieurkammer

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Projektteam

Beschreibung: .

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: Zu erwartende Leistung und Herangehensweise an die gestellte Aufgabe anhand der schriftl. Darstellung eines Referenzobjekts

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Leistungsfähigkeit

Beschreibung: • Verfügbarkeit

- Auslastung
- Planungsbeginn
- Voraussichtlicher Ausführungszeitraum

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil,*

genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderC Tender-1a0c2a7449b-76afb4fa754b6eca

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.bremen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/10/2026 10:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der AG behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungen vor. Mit Vertragsschluss werden nur die Leistungsstufe 1 beauftragt. Der AG beabsichtigt bei Fortsetzung der Ausführung der Baumaßnahme die weiteren Leistungen (einzeln oder im Ganzen) stufenweise innerhalb der Leistungsbilder abzurufen. Auf hieraus evtl. entfallene Leistungen besteht kein Honoraranspruch. Auf nicht ausgeführte oder erforderliche Leistungen besteht kein Honoraranspruch.

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann einen Nachprüfungsverfahren gem. der §§ 160 ff GWB bei der unten genannten Überprüfungsstelle einleiten.

b) der Antrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren

vor Einreichung des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung

benannten Frist
zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Beschaffer gerügt werden,
- mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge
nicht
abhelfen zu wollen, vergangen sind.
c) Die Ausführung zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei
einem
Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit. Solange ein wirksamer Zuschlag
(Vertragsschluss)
noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag gemäß § 160
GWB
bei der unten genannten Überprüfungsstelle gestellt werden. Bieter müssen
Vergabeverstöße
unverzüglich bei oben genanntem Beschaffer unter Angabe der oben genannten
internen
Kennung rügen, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Bieter, deren
Angebote
nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1
GWB
informiert.

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Performa Nord - Eigenbetrieb des Landes Bremen,
Geschäftsbereich Bundesbau

Identifikationsnummer: entfällt

Postanschrift: Schillerstraße 1

Ort: Bremen

Postleitzahl: 28195

NUTS-3-Code: *Bremen, Kreisfreie Stadt* (DE501)

Land: *Deutschland*

E-Mail: officebundesbau@performanord.bremen.de

Telefon: +49

Internet-Adresse: www.performanord.bremen.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: kein Eintrag

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: *vk@bundeskartellamt.bund.de*

Telefon: +4922894990

Fax: +492289499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7d27dd74-6875-474a-9caa-f2d38475069d - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/09/2026 12:05 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*